

zunahme des Budget auf letzteres Grundlage beruht. Die...

Das Ministerium Stang hat einen neuen Sieg im...

In der italienischen Deputiertenkammer ver-

Der Bundes-Schlichter in Washington, Herr...

Die Mohammedaner Indiens wollen Missionäre...

Militairisches.

Berlin, 30. April. Das preussische VI. Armeekorps...

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste.

Departement der Finanzen.

Bei der Verwaltung der königlichen kassischen Staats-

Vermischtes.

Das Dorf Dürrenbach bei Würzburg war bis jetzt...

Die englische Kirchenverwaltung. In einer nicht ohne...

Wagen ziehen am Kopf des Daches gemauerten Pfeiler...

Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten.

Die öffentlichen Fernsprecheinrichtungen bei den...

Literatur.

Das oben erwähnte Werkchen der „Deutschen Hand-

Man lese und urtheile. Dahlen, Res. D. Dresden.

Die Beerdigungs-Anstalt M. Ritter

Beerdigungs-Anstalt Zum Frieden

Haus-Abputz L. Paulwetter, Ständehausstr. 27.

Z. Köhler's Wwe. & Sohn, chemische Fabrik,

Damenkleider (fertig) L. Richter-Herrmann,

Importirte Havana-Cigarren

A. Silze, Cigarren-Importeur,

Synagoge. Gottesdienst: Freitag Abend 7 Uhr 15 Min.

Tageskalender. Telephon-Verschluß:

Wagen ziehen am Kopf des Daches gemauerten Pfeiler...

Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten.

Die öffentlichen Fernsprecheinrichtungen bei den...

Man lese und urtheile. Dahlen, Res. D. Dresden.

Die Beerdigungs-Anstalt M. Ritter

Beerdigungs-Anstalt Zum Frieden

Haus-Abputz L. Paulwetter, Ständehausstr. 27.

Z. Köhler's Wwe. & Sohn, chemische Fabrik,

Damenkleider (fertig) L. Richter-Herrmann,

Importirte Havana-Cigarren

A. Silze, Cigarren-Importeur,

Synagoge. Gottesdienst: Freitag Abend 7 Uhr 15 Min.

Tageskalender. Telephon-Verschluß:

Man lese und urtheile. Dahlen, Res. D. Dresden.

Die Beerdigungs-Anstalt M. Ritter

Beerdigungs-Anstalt Zum Frieden

Haus-Abputz L. Paulwetter, Ständehausstr. 27.

Z. Köhler's Wwe. & Sohn, chemische Fabrik,

Damenkleider (fertig) L. Richter-Herrmann,

Wagen ziehen am Kopf des Daches gemauerten Pfeiler...

Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten.

Die öffentlichen Fernsprecheinrichtungen bei den...

Man lese und urtheile. Dahlen, Res. D. Dresden.

Die Beerdigungs-Anstalt M. Ritter

Beerdigungs-Anstalt Zum Frieden

Haus-Abputz L. Paulwetter, Ständehausstr. 27.

Z. Köhler's Wwe. & Sohn, chemische Fabrik,

Damenkleider (fertig) L. Richter-Herrmann,

Importirte Havana-Cigarren

A. Silze, Cigarren-Importeur,

Synagoge. Gottesdienst: Freitag Abend 7 Uhr 15 Min.

Tageskalender. Telephon-Verschluß:

Man lese und urtheile. Dahlen, Res. D. Dresden.

Die Beerdigungs-Anstalt M. Ritter

Beerdigungs-Anstalt Zum Frieden

Haus-Abputz L. Paulwetter, Ständehausstr. 27.

Z. Köhler's Wwe. & Sohn, chemische Fabrik,

Damenkleider (fertig) L. Richter-Herrmann,



Neu eröffnet!

Wiener Handschuh-Manufactur

Wiener Schnitt.
35 Peterstrasse 35.

L. Arnolds Färberei und chemische Wäscherei von Garderoben, Möbelstoffen etc.

Leipzig, Katharinenstrasse 15.

S. Rosenthal, Katharinenstraße Nr. 16,
empfehlst aus nur besten Stoffen gefertigt

Oberhemden mit hoch leinwandem Einfaß, h 2,75, 3,50, 4 bis 5 A	Steppdecken h 3, 3,50, 4	Damenhemden h 1,20, 1,50, 2, 2,50 bis 15 A mit leinwand Spitze und Stiderei.
Leinene Einsätze h 40, 50, 60, 75 bis 1,20 A	do. echt türk. roth, h 4,25 und 6 A	Kinderhemden für jedes Alter vorzüglich.
Seinene Stragen von 35-50 cm bis neuesten Hozenß, von 40 A an.	do. Wollatlas, 150, 200, h 14 A	Damen-, Kinder- und Schul-Schürzen in großer Auswahl zu billigen Preisen.
Knaben-Stragen von 25 A an.	Couvert zu Steppdecken h 6,50, mit Stiderei 9 A	Unterröcke mit Stiderei von 1,75 A an bis zu den elegantesten.
Chemisets 40, 50 und 65 A	Normalhemden, System Jäger, von 3 A an.	Bedruckte bzw. Flanelle h 50 und 75 A pr. Meter.
Weiss und bunte Serviteur 35 und 50 A	Reformhemden, System Lehmann, von 1,75 A an.	

Königsplatz 15, Blaues Hof.
Größtes Lager
Herren- u. Knaben-Garderoben.

Complete Modanzüge für Herren von 30-42 A
Jaquet-Anzüge für Herren von 20-38 A
Sommer- Paletots für Herren von 15-30 A
Stoff- und Buckleinhosen von 5-13 A

Knaben-Anzüge
für 2-14 Jahre, nur Specialitäten, von 5-18 A
Schulröcke, Knabenpaletots, Arbeitanzüge, Hamburger Lederhosen und einzelne
Westen zu faunnd billigen Preisen.
Bestellungen nach Maass werden in der besten Ausführung in
kürzester Zeit geliefert.

W. Cohn,
Königsplatz 15, Blaues Hof.
2tes Geschäft:
Westplatz, Ecke Colonnadenstraße.

Zur gütigen Beachtung!
Für die
gerösteten Kaffees

ZU
Nr. III das Pfund 160 Pfg.
Nr. II - - 180 Pfg.
Nr. I - - 200 Pfg.

übernehme ich für unbedingt reinen und vorzüglichen Geschmack jede Garantie; überdies sind die Mischungen so zusammengestellt, dass sie das Beste liefern, was zu oben angeführten Preisen geboten werden kann.

Proben stehen auf Wunsch gern zu Diensten.

Richard Poetzsch,
Special-Geschäft für Röst-Kaffee.
Königsplatz 13, Ecke am Peterssteinweg.

Damen-Hüte
In schönen aparten Façons
nach Pariser und Wiener Modells,
elegant und geschmackvoll garnirt
reichhaltiges Lager.

Gustav Kreutzer, Königl. Hoflieferant,
Grimmaische Str. 16.

Joh. Friedr. Osterland,
Optisches Institut,
gegründet 1812,
Markt 4,
Gehaus Katharinenstr.

Specialitäten:
Opern- u. Brillen, Fern-
rohre, Brillen und Mikrosk.
mit besten Gläsern, dem Tage genau ab-
geprüft, goldene Brillen u. Stimmst., Wasser-
Barometer in großer Auswahl.

Billiger Kundert. von Holz für Röhre und
Quarz Augenspiegel, 9. Reitz, G. H. H.

Auffruf

an die geehrte Einwohnerschaft
von Leipzig und Umgegend.

Je heftiger schmerzhaft im Leben, sei er Geschäftsmann, Arbeiter oder Oekonom, sei er Vater oder großer Rentier, über Schwelgerei seiner Einkünfte, je loger der Besatz über Vertheuerung der Lebensbedürfnisse bedrückte Sorgen hat, je er wohl angebracht und nicht als heftig von Lebensmann mit Freunden bekräftigt werden, daß aus obigen Ursachen sich ein

Herren- u. Knaben-Garderobe-Etablissement 1. Ranges
21 Neumarkt 21 in den großen Räumen der 1. Etage

etablierte, dessen Zweck einzig und allein darin besteht, heißt dem ärmsten Mann für wenig Geld ein Kleidungsstück, des jetzigen Modenveränderungen entsprechend, **elegant und gut**, geben zu können. Die schmerzliche Aufgabe zu lösen, zu hoch wirthlich billigen Preisen, wie aus nachfolgendem Preisverzeichniß zu ersehen ist, verkaufen zu können, ist nur möglich: erstens durch Erparung der theuren Lebensmittel, zweitens durch größere Haas-Einkäufe in den ersten Fabriken Deutschlands, wieweil aber rechnend auf den bedeutenden Ruf nach dem geehrten Publikum: Der große Umfang muß es bringen.

Nicht durch Neugierde allein soll das geehrte Publikum angelockt werden, **nein**, sondern das Renommee dieses Geschäftes soll darin bestehen, daß jeder Käufer sagen muß:

„Da bekommt man was für sein Geld.“

Denn was Schmitz, gute Arbeit, hauptsächlich aber die vorzügliche Qualität der Stoffe im Verhältnis zum Preise betrifft, steht dieses Geschäft

ohne Concurrenz da.

Es kann daher Niemand, dem sein Geld lieb ist, bei eventuellem Bedarf dieses Herren- und Knaben-Kleider-Etablissementes ersten Ranges zu besuchen, und wird Jedem die Versicherung gegeben, daß Niemand die Localitäten unbefriedigt verläßt.

Die Leipziger Concurrenz-Gesellschaft
Größtes Special-Geschäft für fertige Herren- und Knabengarderobe
21 Neumarkt 21 in den großen Räumen 21 Neumarkt 21
1 Treppe hoch

Preis-Verzeichniss.

	von 10	12	15	17	18	an
Bucklin-Anzüge in guter Waare und Arbeit	12	14	16	17	19	20
Seiden-Anzüge in allen Moden	15	17	19	20	22	24
Seiden-Anzüge, das Waare der Seiden	18	20	22	24	26	28
Seiden-Anzüge in englischen und französischen Stoffen	22	25	27	30	33	36
Seiden-Anzüge in den ersten Fabriken und Remington	9	10	12	13	15	17
Seiden-Anzüge in den ersten Fabriken und Remington	12	14	16	18	20	22
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	16	18	20	22	24	26
Seiden-Anzüge in allen Moden	14	16	18	20	22	24
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	6	7	8	9	10	11
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	2 1/2	3	4	5	6	7
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	6	7	8	9	10	12
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	1 1/2	2	2 1/2	3	3 1/2	4
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	7	8	9	10	11	12
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	8	9	10	11	12	14
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	3	3 1/2	4	5	6	7
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	4	5	6	7	8	9
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	4	5	6	7	8	10
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	4	5	6	7	8	9
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	1 1/2	1 1/2	1 1/2	2	2 1/2	2 1/2
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	2	2 1/2	3	3 1/2	4	5
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	1 1/2	1 1/2	2	2 1/2	3	3 1/2
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	5	6	7	8	9	10
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	4	4 1/2	5	6	7	8
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	2	2 1/2	3	3 1/2	4	4
Seiden-Anzüge, feine englische Stoffe	1 1/2	1 1/2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2

Seidene und weiße Bique-Westen, Stand-Mäntel, Kellner-Jacken, Fracks etc.
in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

Leipziger Concurrenz-Gesellschaft
Brückner & Co., Leipzig,
21 Neumarkt 21. 1 Treppe hoch 21 Neumarkt 21.
Mess-Sonntage von früh 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.
Nachdruck verboten.

Helserkeit
beim Dresden, Gassen a. Commandanten be-
lebung: Dr. Mylius' Kalkungen (50 u. 60 A)
Gugelplatz, Markt 12, a. Angerstr., Rösingstr.

Costüme nach dem vorzüglichsten System der
Europäischen Modenakademie zu Dresden
fertig elegant
Sophie Prager, Gottschalkstr. 13, 2. Etage.
Gierke (für Seilagen).

St. Petersburger Lebensbilder.

St. Petersburg, die den Petersburger vom Winter zum Sommer hinüberleitet, ihn aber doch nie über den mangelnden Frühling hinwegzudenken kann.

Die russische Oper und das Ballet treten dann ihre Freiheit an, die bis zum 15. September währt, indem auch die französische Truppe und das deutsche Hoftheater alle Privatunternehmungen machen.

Die so vielen Kulturerrungenschaften, deren Entwicklungsgang bei uns, rückwärts schauend, nachzusehen, stehen wir auch hier in den Kränzen auf die Namen, den Einsitz, die Jubiläen von Künstlern.

So war es im Jahre 1872 der italienische Pastor Johann Gregor von Wesslau, der unter dem Namen Kirsi Mikalio-witsch die Erbauung erhielt, ein Theater zu errichten, nach dem sich bereits seit längerer Zeit ein großes Verlangen in den Hofkreisen geltend machte.

Gregor hatte in seinem Vaterlande einst selbst als Student ein Theater gespielt und mit den englischen Komödianten, die ja damals aus Holland nach Deutschland kamen, war er gut bekannt geworden.

Während im nächsten Jahre konnte Gregor eine Komödianten-Schule ins Leben rufen. Unter Peter dem Großen begegnete man einem gewissen Johann Knust als „Director der Komödie St. Basiliden Wajtsch“, dem auf dem „Kathen Platz“ in der alten Jaroslaw ein eigenes Haus überlassen wurde.

Das eigentliche nationale russische Theater nahm seinen Anfang wohl am die Mitte des 18. Jahrhunderts und als Vater desselben wird der erste Hofkammerherr Peter Wolow betrachtet, der 1752 in Jaroslaw eine eigene Bühne gründete und dann bald mit seiner ganzen Truppe, unter der Kaiserin Elisabeth, nach Petersburg befohlen wurde.

Und das deutsche Theater war es, das Wolow als Lehrmeister gebietet hatte.

Wolow ein ständes Tafeln fröhliche. Sie wurde mit Garberoden und Decorationen versehen, erhielt eine unbendige Bühne u. und wurde von der damals bereits recht zahlreichen deutschen Gesellschaft Petersburgs häufig besucht.

Als die große Reformatorin 1783 auch eine Umgestaltung des Theaterwesens durchführte und an die Spitze der neu-geschaffenen Hoftheater-Direction der Kammerherr P. J. Wesslau gestellt wurde, gehörten, außer einer italienischen Operntruppe, dem russischen Schauspiel und dem Ballet auch die französische und eine deutsche zu den Kostüppen.

Kaiser diesem Liebhabertheater gab es noch wunderbare Privattruppen, die sich längere oder kürzere Zeit erhielten. So zog 1794 die Truppe der Frau Tilla nach Petersburg, deren Director später der Schauspieler Witsch war.

Als zum Jahre 1833 führte es freilich noch immer ein Wanderleben und war seine Erziehung eine wechselläufige, sein Charakter ein schwankender; cultivirte es doch J. H. Längere Zeit auch vornehmlich die deutsche Oper.

So ging's bis 1833. Inzwischen waren aber das „Alexandra“-Theater, am Rosenthal-Platz, und das „Wissol“-Theater, auf dem gleichnamigen Platz, erbaut und nach allen Anforderungen des modernen Theaterwesens ausgestattet worden.

So verhielten sich auch jetzt noch die Rolle, die „St. Basiliden deutscher Schauspieler-Truppe“ spielt, und nicht immer hatte sie sich mit dem ersten Erfolg zu begnügen, wie während des letzten Jahrzehnts.

Die besten Namen der deutschen Operwelt und Schauspielkunst haben die Jahresberichte des deutschen Hoftheaters gegliedert und kaum eine deutsche Bühnengröße giebt's, die nicht auch hier gastirt, mitunter auch längere Zeit zur Truppe gebracht hätte.

Und abgesehen von den berühmten Schauspielern und den hervorragenden sündigen Gesangskräften ragte auch die Kassenfähigkeit der Truppe im Allgemeinen bis vor zehn Jahren meistens über das Niveau des Durchschnittsmeist hinaus.

Zu dem Besatz kam man noch unglücklicherweise die unter der jetzigen Regierung so strenge Betonung der nationalen Richtung auch auf dem Gebiete der Kunstpflege. Diese Richtung ist, speziell nach die Bühnenkunst betrifft, eigentlich nur zu natürlich.

Ein Bedürfnis nach einem deutschen Theater ist also doch wohl ohne Zweifel vorhanden. Aber mag es ein Hoftheater sein? Ter Intendanz, die vor 12 Jahren die italienische Oper fallen ließ und die über kurz oder lang auch die französische Truppe einem allerdings vermuthlich reich subventionirten Privatunternehmer überlassen dürfte — ohne französisches Theater würden wir uns bleiben, denn die Petersburger Gesellschaft ist zu sehr mit allem Französischen verwichen.

Die Erziehung der Nation, sagt ich, haben die Deutschen nicht bewiesen. Sie konnten der deutschen Bühne mehr als ein Gegenüber. Warum? Fehlte das Interesse für deutsche Dichtung und Bühnenkunst? Nein, sicher nicht. Jedes Mal, wenn es was zu sehen gab, sei es ein Schauspiel, wie das „Farrar's oder Barnab's, oder wenn die „Münchener“ hier waren, was auch jetzt wieder, wo sie ein zweites glänzendes Schauspiel von fünf Wochen laufen abspielen haben, schoben ihnen der nicht minder beliebte Tragede Hoffmann Concerten vor.

Ja — was ist denn? Man kann wohl drei sagen: die leidige Experimentallust, die im letzten Jahrzehnt die deutsche Bühnenkunst trieb und die nun so bald schon abgemittelt hat — sie bildet den Hauptgrund, weshalb das deutsche Publikum sich den Besuch des bismarckianischen Theaters abgewöhnte.

Dieser Mangel an Uebelständen bedingte dann regelmäßig am Schluß der Saison ein Deficit, und was darüber auch zur Vermeidung her in Betracht zu dem Gehaltsbesitz der Theaterdirection — gerade dem Deutschen wollte man es am wenigsten verzeihen.

Regimentsarzt Dr. Sauer †.

Am 29. April Nachmittags erlag Oberstabsarzt Dr. med. Paul Oscar Sauer, Regimentsarzt beim 8. I. Infanterie-Regiment Prinz Johann Georg Nr. 107, den Folgen, die ihn seit längerer Zeit heimgesucht hatten.

Während 1861 wurde unter dem Kommando des Hofr. Dr. med. Rosta Gust. Sauer, gebürtig aus Reuland (Spremburg), als Stellvertreter der Medicin insamirt.

Den Freitag von 1870/71 machte Dr. med. Sauer als Militärarzt im Schützen-Regiment „Prinz Georg“ Nr. 108 mit und wurde insbesondere den Schichten bei St. Privat, Kreuz, Baumst., Sedan und der Belagerung von Paris in diesem Dienste bei dem 1. Infanterie-Regiment zugetheilt.

Nach dem Rückzuge finden wir Dr. Sauer in den Listen des 6. Infanterie-Regiments Nr. 100, das damals zum 15. November abkommandirt war nach Braunschweig und Soltau. Er wurde dort wieder im Wintersemester 1871/72 als zweiter ständiger Assistent auf der chirurgischen Abtheilung des kaiserlichen Infanterie-Hospitals des Militärarztes Dr. Brandt, nach der Separation wird er in dieser Stellung von Militärarzt Dr. Erdos abgelöst.

Regt und Besünder das Wertheilhaftigkeit. Sein früher Stand ist nicht mehr im Regiment als Schwärzlichte betrauert. Die Beerdigung erfolgt mit hohen militärischen Ehren.

Das Glaubensbekenntnis unserer bürgerlichen Gesellschaft.

Wir erhalten folgende Zuschrift: Gerade am Tage der internationalen socialdemokratischen Arbeiter in „Leipziger Tageblatt“ die interessante Erklärung eines Leipziger Rechtsanwalts zu lesen, in welcher dieser auftrug, das „der Glaube an einen persönlichen Gott von der großen Mehrheit der Gebildeten nicht mehr geteilt werde“, und doch dies keine eigene religiöse Ansicht sei, aus der er „gerade als Christ wie ein Hehl machen werde“.

Trotz dieser Standpunkt im Sinne der Leipziger Bevölkerung unumstößlich bleiben? Zwar der Gegner des Gottesglaubens stellt an dessen Stelle einen anderen Glauben, den an „das Tollen eines ewigen Sittengesetzes“; aber man ist den gegenüber zu der vernünftigen Frage berechtigt, was dieses Sittengesetz bedeutet, wenn nicht von einem persönlichen Gott. Ein Sittengesetz ohne Gott ist bekanntlich ein Widerspruch. Ein menschliches Sittengesetz wäre nicht denkbar, und was sollen wir mit einem ewigen Sittengesetz denken, hinter welchem nicht ein ewiger Gesetzgeber steht? Und was soll man weiter dazu sagen, daß der Mensch selber die Sittengesetze nach auf dem christlichen Standpunkt zu stellen mag? Ein Christ und doch ohne den Glauben an einen persönlichen Gott! Ja, wenn die Behauptung wahr wäre, daß der Glaube an einen persönlichen Gott von der großen Mehrheit der Gebildeten nicht mehr geteilt werde, dann wären Socialdemokratie und Socialismus mit ihren bismarckianischen Erzeugnissen hienieden erledigt. Nicht es keine Gottesfurcht im Sinne der „Gebildeten“ mehr, worin setzen sich da noch die Kräfte der „Ungebildeten“ fürchten? Die fürchten weder Gott noch die Obrigkeit, sie ziehen alle Schranken nieder und erkennen keine andere Autorität im Weltlichen mehr an als ihre Begehrlichkeit. Man hat diesen Wille den Himmel gewonnen, nun reklamiren sie die Erde, denn Ertrags mit der Welt hoch haben und das angebliche „ewige Sittengesetz“ des bismarckianischen Rechts ist doch nichts als ein bloßes Erzeugnis. Aber es ist doch etwas Neues um die Offensivkraft! Separatist!

Am 1. Mai 1890. Prof. Dr. Rump.

Vermischtes.

Dem Reichsminister zufolge hat der Kaiser bestimmt, daß im Falle seines Besuchs in Galizien, Wachsen, Ausstellungen und ähnlichen Veranstaltungen die kaiserlichen Ehren vom Civil, die zum Empfangen berechneten sind, im Uebereinstimm zu erscheinen haben.

Wien, 27. April. Kaiser Franz Joseph feiert den Jubiläum zufolge heute ein 40jähriges Jubiläum. Es sind gerade 40 Jahre her, seit er bei Rodman den ersten Würdigen erlegte. Seitdem hat der Kaiser alljährlich an dieser reizvollen Jagd im Hochgebirge Theilgenommen und im Ganzen 645 Auerhähnen und 56 Ferkelchen geschossen.

Wien, 28. April. In dem mit feierlicher Pracht ausgearbeiteten neuen Musikvereinslokal ging heute Abend die erste Probe von der k. k. Musikdirektion veranstalteten artistischen Dilettanten-Vorstellungen vor sich. Der Saal war bis auf den letzten Platz von Mitgliedern der Hofkapelle und Vertretern der besten bürgerlichen Welt besetzt.

Wien, 28. April. In dem mit feierlicher Pracht ausgearbeiteten neuen Musikvereinslokal ging heute Abend die erste Probe von der k. k. Musikdirektion veranstalteten artistischen Dilettanten-Vorstellungen vor sich. Der Saal war bis auf den letzten Platz von Mitgliedern der Hofkapelle und Vertretern der besten bürgerlichen Welt besetzt.

Wien, 28. April. In dem mit feierlicher Pracht ausgearbeiteten neuen Musikvereinslokal ging heute Abend die erste Probe von der k. k. Musikdirektion veranstalteten artistischen Dilettanten-Vorstellungen vor sich. Der Saal war bis auf den letzten Platz von Mitgliedern der Hofkapelle und Vertretern der besten bürgerlichen Welt besetzt.

Wien, 28. April. In dem mit feierlicher Pracht ausgearbeiteten neuen Musikvereinslokal ging heute Abend die erste Probe von der k. k. Musikdirektion veranstalteten artistischen Dilettanten-Vorstellungen vor sich. Der Saal war bis auf den letzten Platz von Mitgliedern der Hofkapelle und Vertretern der besten bürgerlichen Welt besetzt.

Unvergleichlich vortheilhafte Kleiderstoff-Angebote. 1 Posten von ca. 140 Stück doppeltbreite reinwollene Beiges, sämtliche gezeichneten grauen, braunen und bläulichen Farbentöne unter Garantie vorzüglichen Tragens, deren realer Werth 150-190 Bfg. beträgt. 75 Bfg. 1 Posten von über 300 Stück doppeltbreite reinwollene Kleiderstoff-Neuheiten, entzückende kleine und große Karos, feine Streifen und Bomben-Muster, elegante Bordüren u. s. w. im Werth von 2-4 Mk., jetzt Mk. 1.50, 1.25 und 1 Mark. Fritz Treumann Leipzig, Colonnadenstraße, Ecke Alexanderstraße.

Ein wahres Wort zur Arbeiterbewegung.

Die proletarische Bewegung hat in den letzten Jahren... Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren...

Es muß mit aller Entschiedenheit dem großen Irrthum entgegengetreten werden, daß die Sozialdemokratie ein... Es muß mit aller Entschiedenheit dem großen Irrthum...

Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren... Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren...

Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren... Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren...

Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren... Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren...

Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren... Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren...

Preussischer Landtag.

Das Herrenhaus hat den auf seinen früheren Antrag... Das Herrenhaus hat den auf seinen früheren Antrag...

Öffentl. Verhandlungen der Stadtverordneten

am 16. April 1890. (Aus Grund des Protokolls benutzet und mitgetheilt.)... am 16. April 1890. (Aus Grund des Protokolls benutzet...

Die Rathshausarbeiten.

Die Rathshausarbeiten sind in der Sitzung vom 22. März... Die Rathshausarbeiten sind in der Sitzung vom 22. März...

Die Rathshausarbeiten.

Die Rathshausarbeiten sind in der Sitzung vom 22. März... Die Rathshausarbeiten sind in der Sitzung vom 22. März...

35 000 A. 1. Doppelte auf Leipzig. Das... 15 bis 20,000 A. als 2. Doppelte zu...

15 000 Mark werden baldigst gegen... 15 000 A. als 1. Doppelte...

Credit bis 2000 Mark... 1000-1000 Mark gegen volle Sicherheit...

1000-1000 Mark gegen volle Sicherheit... 1000-1000 Mark gegen volle Sicherheit...

W. Hirsch's Haupt-Central-Bureau, Frankfurt a. Main. Stellenvermittlung... 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Inspector, welcher gute Erlöse nachweisen kann... Hypothekengelder werden für Kapitalisten auf gute und sichere 1. und 2. Hypotheken...

Schmidt & König, Leipzig, Taubertstraße 6. Capitalisten... Junger Handwerker wünscht in einem...

Heiraths-Gesuch. Ein junger Kaufmann, 23 Jahre alt... Ein Herr, 32 Jahre alt, von angenehmer...

Berehelichung zu machen. Junge Damen im Alter bis zu 25 Jahren... Zwei hübsche vermög. Mädchen, von 20 und 22 Jahren...

Heiraths-Gesuch. Für ein geb. hübsches, erzogenes Mädchen... Heiraths-Gesuch. Für ein geb. hübsches, erzogenes Mädchen...

Heiraths-Gesuch. Für ein geb. hübsches, erzogenes Mädchen... Heiraths-Gesuch. Für ein geb. hübsches, erzogenes Mädchen...

Heiraths-Gesuch. Für ein geb. hübsches, erzogenes Mädchen... Heiraths-Gesuch. Für ein geb. hübsches, erzogenes Mädchen...

Heiraths-Gesuch. Für ein geb. hübsches, erzogenes Mädchen... Heiraths-Gesuch. Für ein geb. hübsches, erzogenes Mädchen...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien... Einem Herrn, welcher bei biker Brauereien...

Tüchtige Monteur für Blitzableiter... Stöcker & Co., Elektrotechnische Fabrik...

Schreiber mit vorz. Handchrift... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Steindruckmaschinenmeister... Tüchtige Schneiderin... Tüchtige Schneiderin...

Verkäufliche in ein größeres... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin... Erste Verkäuferin...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen... Ein nicht zu junges, tücht. Mädchen...

Gartenmöbel, Eisschränke, Rollschutzwände, Blumenkübel, Kinderwagen, große Auswahl, billige Preise. Richard Furoth.

C. Lindenhahn. Mit dem heutigen Tage verlegt ich meine Redaction nach Katharinenstraße Nr. 16, im Hofe links.

Aux Caves de France. Reichstrasse 6. 3 Minuten von der Universität. Günstige Mittagspreisliste.

Dank. Frau v. Holstein hat unsere Waidhühner mit einem Geschenk von 1000 A belohnt.

Drei Lilien, Heudnitz. Dritte und letzte humoristische Soirée der altrenommierten Leipziger Quartett- und Concertsänger.

Eis. mit Schokolade, Vanille, Obst und Vanille. Fruchtsäfte, Obst und Vanille.

Gewinnliste der Lotterie des katholischen Elisabethvereins. Nr. 1 2 7 8 11 14 15 22 25 26 28 33 38 43 48 50 51 54 55 60 65 67 70 71

Restaurant und Garten Stadt Dresden. Ostail-Suppe, Allerlei mit Schnittsel.

Eis. Frucht und Vanille. Fruchtsäfte, Obst und Vanille.

Verloren. wurde am 1. Mai a. er. auf dem Wege vom Fleißberg bis zur Brunnstraße am Petersberg ein vierstelliges Kassenheft verloren.

Garten-Restaurant Langer. Dorotheenplatz und Straße. Reichhaltige Tages- und Abend-Speisekarte.

Eis. Stadt Wien in Altenburg. Gartenstrasse. Während der Feiertage empf. mein gut gezeigtes Vocal- und Concertprogramm.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Trietschler, Schulstr. 14. Heute Schinken in Brodteig gebackt mit frischem Stangen-Spargel.

Leipziger Rennclub. Aufnahme neuer Mitglieder. Am 8. Mai a. e. Abends 8 Uhr im Saal des Herrn Trietschler.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

L. Hoffmann's Restaurant. Gosenstraße u. Glascolonnaden. Ausser Fröhlich, gegenüber dem Hauptbahnhof.

Singakademie. Heute Übung im Saal der ersten Birgerstraße. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Rottig's Restaurant. 16 Schulstrasse 16. Heute Abend geb. Schinken in Brodteig.

Bekanntmachung. Die Herren Pferdebesitzer von Leipzig und Umgegend sind hiermit aufgefordert, sich zu dem am Sonntag, den 2. Mai 1890, Nachm. 3 Uhr im Saal des Herrn Trietschler hier, abhaltenden Hauptversammlung zu begeben.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Döllnitzer Gosenstraße zum blauen Hecht, Nicolaistraße 43. Heute Abend von 6 Uhr ab Speckkuchen. Gese hochfein.

Leipziger Lehrerverein. Auf Grund des § 19 der Statuten wird hierdurch bekannt gegeben, daß der Gesamtvorstand in seiner Sitzung vom 14. April Herrn Bernhard Germer zum 2. Vorsitzenden gewählt hat.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Zill's Tunnel. Heute Schlachtfest. 10 Uhr Schlachtfest, 12 Uhr Schlachtfest, 14 Uhr Schlachtfest, 16 Uhr Schlachtfest, 18 Uhr Schlachtfest, 20 Uhr Schlachtfest, 22 Uhr Schlachtfest, 24 Uhr Schlachtfest, 26 Uhr Schlachtfest, 28 Uhr Schlachtfest, 30 Uhr Schlachtfest, 32 Uhr Schlachtfest, 34 Uhr Schlachtfest, 36 Uhr Schlachtfest, 38 Uhr Schlachtfest, 40 Uhr Schlachtfest, 42 Uhr Schlachtfest, 44 Uhr Schlachtfest, 46 Uhr Schlachtfest, 48 Uhr Schlachtfest, 50 Uhr Schlachtfest, 52 Uhr Schlachtfest, 54 Uhr Schlachtfest, 56 Uhr Schlachtfest, 58 Uhr Schlachtfest, 60 Uhr Schlachtfest, 62 Uhr Schlachtfest, 64 Uhr Schlachtfest, 66 Uhr Schlachtfest, 68 Uhr Schlachtfest, 70 Uhr Schlachtfest, 72 Uhr Schlachtfest, 74 Uhr Schlachtfest, 76 Uhr Schlachtfest, 78 Uhr Schlachtfest, 80 Uhr Schlachtfest, 82 Uhr Schlachtfest, 84 Uhr Schlachtfest, 86 Uhr Schlachtfest, 88 Uhr Schlachtfest, 90 Uhr Schlachtfest, 92 Uhr Schlachtfest, 94 Uhr Schlachtfest, 96 Uhr Schlachtfest, 98 Uhr Schlachtfest, 100 Uhr Schlachtfest.

Chemische Gesellschaft. Erste Sitzung am 2. Mai 1890 im Saal des Restaurants Grosse, Kramersstraße 4. Tagesordnung: 1) Geschäftsbericht. 2) Herr Kistakowski: Heber Zappelsche. Anfang 8 Uhr.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Restaurant Stehfest, an der Peterskirche. Heute Freitag Schlachtfest. 10 Uhr Schlachtfest, 12 Uhr Schlachtfest, 14 Uhr Schlachtfest, 16 Uhr Schlachtfest, 18 Uhr Schlachtfest, 20 Uhr Schlachtfest, 22 Uhr Schlachtfest, 24 Uhr Schlachtfest, 26 Uhr Schlachtfest, 28 Uhr Schlachtfest, 30 Uhr Schlachtfest, 32 Uhr Schlachtfest, 34 Uhr Schlachtfest, 36 Uhr Schlachtfest, 38 Uhr Schlachtfest, 40 Uhr Schlachtfest, 42 Uhr Schlachtfest, 44 Uhr Schlachtfest, 46 Uhr Schlachtfest, 48 Uhr Schlachtfest, 50 Uhr Schlachtfest, 52 Uhr Schlachtfest, 54 Uhr Schlachtfest, 56 Uhr Schlachtfest, 58 Uhr Schlachtfest, 60 Uhr Schlachtfest, 62 Uhr Schlachtfest, 64 Uhr Schlachtfest, 66 Uhr Schlachtfest, 68 Uhr Schlachtfest, 70 Uhr Schlachtfest, 72 Uhr Schlachtfest, 74 Uhr Schlachtfest, 76 Uhr Schlachtfest, 78 Uhr Schlachtfest, 80 Uhr Schlachtfest, 82 Uhr Schlachtfest, 84 Uhr Schlachtfest, 86 Uhr Schlachtfest, 88 Uhr Schlachtfest, 90 Uhr Schlachtfest, 92 Uhr Schlachtfest, 94 Uhr Schlachtfest, 96 Uhr Schlachtfest, 98 Uhr Schlachtfest, 100 Uhr Schlachtfest.

Turnunterricht für Damen. a. in der hiesigen Turnhalle, Turnerstraße 2: Dienstags und Freitags, Nachmittags von 5-6 1/2 Uhr; b. in der Turnhalle der hiesigen Realhülle, Rordstraße 37: Mittwochs und Sonnabends, Abends von 8-9 1/2 Uhr; unter Leitung des Turnlehrers Herrn A. Erbes von 8-9 1/2 Uhr; unter Leitung des Turnlehrers Herrn A. Erbes von 8-9 1/2 Uhr; unter Leitung des Turnlehrers Herrn A. Erbes von 8-9 1/2 Uhr.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

F. Hempel's Restaurant, neben der Hauptpost. Heute Schlachtfest. 10 Uhr Schlachtfest, 12 Uhr Schlachtfest, 14 Uhr Schlachtfest, 16 Uhr Schlachtfest, 18 Uhr Schlachtfest, 20 Uhr Schlachtfest, 22 Uhr Schlachtfest, 24 Uhr Schlachtfest, 26 Uhr Schlachtfest, 28 Uhr Schlachtfest, 30 Uhr Schlachtfest, 32 Uhr Schlachtfest, 34 Uhr Schlachtfest, 36 Uhr Schlachtfest, 38 Uhr Schlachtfest, 40 Uhr Schlachtfest, 42 Uhr Schlachtfest, 44 Uhr Schlachtfest, 46 Uhr Schlachtfest, 48 Uhr Schlachtfest, 50 Uhr Schlachtfest, 52 Uhr Schlachtfest, 54 Uhr Schlachtfest, 56 Uhr Schlachtfest, 58 Uhr Schlachtfest, 60 Uhr Schlachtfest, 62 Uhr Schlachtfest, 64 Uhr Schlachtfest, 66 Uhr Schlachtfest, 68 Uhr Schlachtfest, 70 Uhr Schlachtfest, 72 Uhr Schlachtfest, 74 Uhr Schlachtfest, 76 Uhr Schlachtfest, 78 Uhr Schlachtfest, 80 Uhr Schlachtfest, 82 Uhr Schlachtfest, 84 Uhr Schlachtfest, 86 Uhr Schlachtfest, 88 Uhr Schlachtfest, 90 Uhr Schlachtfest, 92 Uhr Schlachtfest, 94 Uhr Schlachtfest, 96 Uhr Schlachtfest, 98 Uhr Schlachtfest, 100 Uhr Schlachtfest.

Algemeines Turnvereins. in der Turnhalle der hiesigen Realhülle, Rordstraße 37. Dienstags und Freitags, Abends von 8-9 1/2 Uhr; unter Leitung des Turnlehrers Herrn A. Erbes von 8-9 1/2 Uhr; unter Leitung des Turnlehrers Herrn A. Erbes von 8-9 1/2 Uhr; unter Leitung des Turnlehrers Herrn A. Erbes von 8-9 1/2 Uhr.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Garten-Restaurant Forkel. Heute Schweinsknochen. 10 Uhr Schweinsknochen, 12 Uhr Schweinsknochen, 14 Uhr Schweinsknochen, 16 Uhr Schweinsknochen, 18 Uhr Schweinsknochen, 20 Uhr Schweinsknochen, 22 Uhr Schweinsknochen, 24 Uhr Schweinsknochen, 26 Uhr Schweinsknochen, 28 Uhr Schweinsknochen, 30 Uhr Schweinsknochen, 32 Uhr Schweinsknochen, 34 Uhr Schweinsknochen, 36 Uhr Schweinsknochen, 38 Uhr Schweinsknochen, 40 Uhr Schweinsknochen, 42 Uhr Schweinsknochen, 44 Uhr Schweinsknochen, 46 Uhr Schweinsknochen, 48 Uhr Schweinsknochen, 50 Uhr Schweinsknochen, 52 Uhr Schweinsknochen, 54 Uhr Schweinsknochen, 56 Uhr Schweinsknochen, 58 Uhr Schweinsknochen, 60 Uhr Schweinsknochen, 62 Uhr Schweinsknochen, 64 Uhr Schweinsknochen, 66 Uhr Schweinsknochen, 68 Uhr Schweinsknochen, 70 Uhr Schweinsknochen, 72 Uhr Schweinsknochen, 74 Uhr Schweinsknochen, 76 Uhr Schweinsknochen, 78 Uhr Schweinsknochen, 80 Uhr Schweinsknochen, 82 Uhr Schweinsknochen, 84 Uhr Schweinsknochen, 86 Uhr Schweinsknochen, 88 Uhr Schweinsknochen, 90 Uhr Schweinsknochen, 92 Uhr Schweinsknochen, 94 Uhr Schweinsknochen, 96 Uhr Schweinsknochen, 98 Uhr Schweinsknochen, 100 Uhr Schweinsknochen.

Verein Leipziger Gastwirthe. Außerordentliche Generalversammlung Montag, den 5. Mai 1890, Nachmittags 3 1/2 Uhr in der Tonhalle. Tagesordnung: 1) Geschäftsbericht über den Verlauf des Jahres 1889/90. 2) Bericht über den Stand der Sache. 3) Entlastung der Vorstände. 4) Wahl der Vorstände für das nächste Jahr.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Schulze-Klapka, Klosterg. 6. Schweinsknochen mit Klößen. 10 Uhr Schweinsknochen, 12 Uhr Schweinsknochen, 14 Uhr Schweinsknochen, 16 Uhr Schweinsknochen, 18 Uhr Schweinsknochen, 20 Uhr Schweinsknochen, 22 Uhr Schweinsknochen, 24 Uhr Schweinsknochen, 26 Uhr Schweinsknochen, 28 Uhr Schweinsknochen, 30 Uhr Schweinsknochen, 32 Uhr Schweinsknochen, 34 Uhr Schweinsknochen, 36 Uhr Schweinsknochen, 38 Uhr Schweinsknochen, 40 Uhr Schweinsknochen, 42 Uhr Schweinsknochen, 44 Uhr Schweinsknochen, 46 Uhr Schweinsknochen, 48 Uhr Schweinsknochen, 50 Uhr Schweinsknochen, 52 Uhr Schweinsknochen, 54 Uhr Schweinsknochen, 56 Uhr Schweinsknochen, 58 Uhr Schweinsknochen, 60 Uhr Schweinsknochen, 62 Uhr Schweinsknochen, 64 Uhr Schweinsknochen, 66 Uhr Schweinsknochen, 68 Uhr Schweinsknochen, 70 Uhr Schweinsknochen, 72 Uhr Schweinsknochen, 74 Uhr Schweinsknochen, 76 Uhr Schweinsknochen, 78 Uhr Schweinsknochen, 80 Uhr Schweinsknochen, 82 Uhr Schweinsknochen, 84 Uhr Schweinsknochen, 86 Uhr Schweinsknochen, 88 Uhr Schweinsknochen, 90 Uhr Schweinsknochen, 92 Uhr Schweinsknochen, 94 Uhr Schweinsknochen, 96 Uhr Schweinsknochen, 98 Uhr Schweinsknochen, 100 Uhr Schweinsknochen.

Einladung. Kohlen-Consum-Verein der Leipziger Bäcker-Zunft, eingetrag. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht. I. Bekanntmachung Außerordentliche Generalversammlung Mittwoch, den 14. Mai, Nachmittags 4 Uhr Centralhalle, neuer Saal. Tagesordnung: 1) Bericht über den Verlauf des Jahres 1889/90. 2) Bericht über den Stand der Sache. 3) Entlastung der Vorstände. 4) Wahl der Vorstände für das nächste Jahr.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Gosenschänke - Eutritzsch. Großes Doppel-Schlachtfest. 10 Uhr Schlachtfest, 12 Uhr Schlachtfest, 14 Uhr Schlachtfest, 16 Uhr Schlachtfest, 18 Uhr Schlachtfest, 20 Uhr Schlachtfest, 22 Uhr Schlachtfest, 24 Uhr Schlachtfest, 26 Uhr Schlachtfest, 28 Uhr Schlachtfest, 30 Uhr Schlachtfest, 32 Uhr Schlachtfest, 34 Uhr Schlachtfest, 36 Uhr Schlachtfest, 38 Uhr Schlachtfest, 40 Uhr Schlachtfest, 42 Uhr Schlachtfest, 44 Uhr Schlachtfest, 46 Uhr Schlachtfest, 48 Uhr Schlachtfest, 50 Uhr Schlachtfest, 52 Uhr Schlachtfest, 54 Uhr Schlachtfest, 56 Uhr Schlachtfest, 58 Uhr Schlachtfest, 60 Uhr Schlachtfest, 62 Uhr Schlachtfest, 64 Uhr Schlachtfest, 66 Uhr Schlachtfest, 68 Uhr Schlachtfest, 70 Uhr Schlachtfest, 72 Uhr Schlachtfest, 74 Uhr Schlachtfest, 76 Uhr Schlachtfest, 78 Uhr Schlachtfest, 80 Uhr Schlachtfest, 82 Uhr Schlachtfest, 84 Uhr Schlachtfest, 86 Uhr Schlachtfest, 88 Uhr Schlachtfest, 90 Uhr Schlachtfest, 92 Uhr Schlachtfest, 94 Uhr Schlachtfest, 96 Uhr Schlachtfest, 98 Uhr Schlachtfest, 100 Uhr Schlachtfest.

Militär-Verein 2. sächs. Reiter- 2. sächs. Hus.-Reg. No. 19. Sonntag, den 3. Mai 1890, Abends 9 Uhr Monatsversammlung im Burgkeller. Um bei der demnächst stattfindenden 100jährigen Jubelfeier des Regiments zu gedenken, daß die ehemaligen Kameraden vom 2. Reiter-, resp. 2. Husaren-Regiment Nr. 19 seit 1810 als Kameraden und gute Kameradschaft bewahrt, werden alle Kameraden, welche in Leipzig und Umgebung wohnhaft sind und dem Verein noch nicht beigetreten, zum Beitritt in denselben, bez. zu der obigen Versammlung besonders eingeladen.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Elstertal Schloß. Heute, sowie jeden Freitag Gesellschaftliches Beisammensein mit darauffolgendem Kränzchen im Saal des Herrn Trietschler. Alle Kränze, sowie auch die eingetragene Gasse haben Zutritt. Der Obmann.

Militär-Verein 2. sächs. Reiter- 2. sächs. Hus.-Reg. No. 19. Sonntag, den 3. Mai 1890, Abends 9 Uhr Monatsversammlung im Burgkeller. Um bei der demnächst stattfindenden 100jährigen Jubelfeier des Regiments zu gedenken, daß die ehemaligen Kameraden vom 2. Reiter-, resp. 2. Husaren-Regiment Nr. 19 seit 1810 als Kameraden und gute Kameradschaft bewahrt, werden alle Kameraden, welche in Leipzig und Umgebung wohnhaft sind und dem Verein noch nicht beigetreten, zum Beitritt in denselben, bez. zu der obigen Versammlung besonders eingeladen.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Elstertal Schloß. Heute, sowie jeden Freitag Gesellschaftliches Beisammensein mit darauffolgendem Kränzchen im Saal des Herrn Trietschler. Alle Kränze, sowie auch die eingetragene Gasse haben Zutritt. Der Obmann.

Militär-Verein 2. sächs. Reiter- 2. sächs. Hus.-Reg. No. 19. Sonntag, den 3. Mai 1890, Abends 9 Uhr Monatsversammlung im Burgkeller. Um bei der demnächst stattfindenden 100jährigen Jubelfeier des Regiments zu gedenken, daß die ehemaligen Kameraden vom 2. Reiter-, resp. 2. Husaren-Regiment Nr. 19 seit 1810 als Kameraden und gute Kameradschaft bewahrt, werden alle Kameraden, welche in Leipzig und Umgebung wohnhaft sind und dem Verein noch nicht beigetreten, zum Beitritt in denselben, bez. zu der obigen Versammlung besonders eingeladen.

Verloren. ein Portemonnaie mit 67 A von Reichl bei Wägelburger Bahnhof, Remise bis 10 Uhr.

Rucipe. (Aufsichtsrath) ergebenst einladen. Der Universitäts-Sängerverein zu St. Pauli. Martin Pöcker, cond. mod. Secreär.

Bicycle-Club „Sturmvogel“. Freitag Abends 8 Uhr im Centralsaal. Sonntag nach Heroldsdorf, 7 Uhr ab Heroldsdorf. Bitte früh zu kommen.

Leipziger Bicycle Club. Heute Clubabend bei Kitzing & Kitzig, Schloßstr. 22.

Reclamen. Tagesblatt, Maculatur, Zeitungen, alte Contobücher u. Scripturen, leihweise unter Garantie des Einlieferers, laut jedes Quantum zu höchsten Preisen. J. H. Wagner, Rindfleischstr. 6.

Erste amerikanische Kopfwäsche mit patentirtem Dampf-Extraktions-Apparat. Special für Damen, ärztlich empfohlen. In 20 Minuten wird das Haar wieder gestrichelt und geföhnt. Nur allein bei P. Kasparowsky, Theater-Str. 10, Hofgasse 13, Stadtgarten.

Washing Machine. Preis 40 Mark. welche jeder Zeit liefern zum Besuch ins Haus gebracht wird. Nach Eröffnung des Geschäfts überläßt man gern zur Probe. Zeitliche Anfertigungen.

Schreib-Pulte geschäftlicher Construction. Hermann Lange, Weidestraße 14, part. u. 1. Etage. Fabricanten von E. A. Naether in Belgien.

Herrn W. Carl Robert Hoffmann. Inge ich allen denen, welche sich bei der letzten Wahl haben, sowie für den ersten Wahlgang und die mit demselben verbundenen Anstrengungen meinen herzlichsten Dank. Leipzig, den 2. Mai 1890. Die trauernde Wittve geb. Gebke.

Volkswirtschaftliches.

Alle für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an den verantwortlichen Redacteur desselben G. G. Rose in Leipzig. — Erscheinung: nur von 10—11 Uhr Vorm. und von 4—6 Uhr Nachm.

Telegramme.

Frankfurt a. M. 1. Mai. Effecten-Noten. Credit 254. ... Berlin. 1. Mai. Der Reichsbank-Präsident ...

Bermischtes.

Die neuesten Conzessionen, die die alten Eisenwerke ganz verdrängt, haben zwischen den altdeutschen Eisenwerken ...

Leipzig, 1. Mai. Bezüglich der Benutzung von Ballonwagen. Über die Erörterungen der neuen Eisenbahnkommission ...

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

Table with 4 columns: Year, Price per 1000 kg, Price per 1000 kg, Price per 1000 kg. Rows for years 1863-1889.

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

Die unergiebige landwirthschaftliche Lage der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Die letzten Berichte über die landwirthschaftliche Lage ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

entworfenden das Kapital bedarf, welche aber auch noch ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Table with 4 columns: Name, 1889, 1890, 1891. Rows for various companies like Deutsche Bank, etc.

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Wangel an neuen Kapitalen bringen den Kapitalmarkt ...

Vertical text on the left margin, possibly a page number or reference.

Leipziger Börsen-Course am 1. Mai 1890.

Table with columns for 'Deutsche Fonds', 'Wechsel', and 'Ausländische Fonds'. It lists various financial instruments and their corresponding market values.

Table titled 'Deutsche Eisenbahn-Prior-Obligationen' listing railway bonds from companies like Ostbahn, Nordbahn, and others, with their respective values.

Table titled 'Ausländische Eisenbahn-Prior-Obligationen' listing foreign railway bonds from companies like Kaiser-Franz-Joseph, Kaiser-Franz-Joseph, etc.

Table titled 'Industrie-Actien und Prior-Actien' listing shares of various industrial companies such as Maschinenbau, Zuckerfabrik, and others.

Table titled 'Kohlen-u. Bergwerks-Act., Kuxe u. -Prior.' listing shares and bonds of coal and mining companies.

Table titled 'Deutsche Eisenbahn-Prior-Obligationen' listing railway bonds from companies like Ostbahn, Nordbahn, and others, with their respective values.

Table titled 'Ausländische Eisenbahn-Prior-Obligationen' listing foreign railway bonds from companies like Kaiser-Franz-Joseph, Kaiser-Franz-Joseph, etc.

Table titled 'Industrie-Actien und Prior-Actien' listing shares of various industrial companies such as Maschinenbau, Zuckerfabrik, and others.

Table titled 'Kohlen-u. Bergwerks-Act., Kuxe u. -Prior.' listing shares and bonds of coal and mining companies.

Table titled 'Bank-Actien' listing shares of various banks like Deutsche Bank, Dresdener Bank, and others.

Table titled 'Horten' listing various types of coins and their market values.

Table titled 'Bank-Discont.' listing bank discount rates for various locations and currencies.

Table titled 'Umrechnungs-Sätze' listing exchange rates for various currencies and locations.

Table titled 'Bank-Actien' listing shares of various banks like Deutsche Bank, Dresdener Bank, and others.

Table titled 'Obligationen von Industrie-Gesellschaften' listing bonds issued by industrial companies.

Table titled 'Obligationen von Industrie-Gesellschaften' listing bonds issued by industrial companies.

Table titled 'Obligationen von Industrie-Gesellschaften' listing bonds issued by industrial companies.

Table titled 'Obligationen von Industrie-Gesellschaften' listing bonds issued by industrial companies.

Table titled 'Obligationen von Industrie-Gesellschaften' listing bonds issued by industrial companies.

Table titled 'Obligationen von Industrie-Gesellschaften' listing bonds issued by industrial companies.